



Kennziffer 244/2020

LEHRKRAFT FÜR BESONDERE AUFGABEN [BEREICH: ALLGEMEINE SONDERPÄDAGOGIK] (M/W/D)

unbefristet

2 Stellen im Umfang von je 75 % einer Vollbeschäftigung

vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L

An der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät/ Institut für Förderpädagogik/ Arbeitsbereich Allgemeine Sonderpädagogik sind ab dem 1. Januar 2021 oben genannte Stellen zu besetzen.

Aufgaben

- Lehraufgaben im Umfang von i. d. R. 15 SWS im Rahmen des Studienganges/der Studiengänge aller Förderschullehrämter einschließlich der Abnahme von Prüfungen
 - Seminare und Begleitung der Studierenden in den Modulen für Allgemeine Sonderpädagogik (ASP 1000 und ASP 2000)
 - Einführung der Erstsemester (Studiertechniken, Begrüßung auf dem Campus, Einweisung in Online-Lernplattformen und Bibliothek etc.)
 - Einführung in die Allgemeine Sonderpädagogik und Inklusionspädagogik im schulischen und/oder im außerschulischen Bereich
 - Einführung in soziologische, gesellschaftstheoretische und/oder (bildungs-)politische Grundlagen zu Behinderung und Inklusion
- Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung
- Beratung und Betreuung von Studierenden

Voraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Sonderpädagogik oder einer verwandten Disziplin mit Bezug zu Behinderung (Erziehungswissenschaft, Sozialpädagogik, Soziale Arbeit, Soziologie, Politikwissenschaft, Sozial- und Kulturwissenschaften)
- Zweites Staatsexamen im Lehramt erwünscht
- sehr gute Kenntnisse in den oben genannten Themenfeldern des Lehrbereichs sowie forschungsmethodische Kenntnisse zu Praxisforschung, Feldforschung, teilnehmender Beobachtung und/oder anderer zu Zwecken der Praxisreflexion und -begleitung geeigneter Verfahren
- einschlägige berufspraktische Erfahrung im schulischen und/oder außerschulischen Bereich (Behindertenhilfe, Kinder- und Jugendhilfe, Politische und/oder Kulturelle Bildung im Kontext von Behinderung) erwünscht
- einschlägige Lehrerfahrung im Hochschulbereich
- hochschuldidaktische Weiterbildung oder Bereitschaft, diese zu absolvieren
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen sowie in der Nutzung neuer Medien, insbesondere mit universitären Lernplattformen und Online-Angeboten zur Unterstützung des Selbststudiums

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen – inklusive eines thematisch sortierten, kommentierten Verzeichnisses aller bisher gehaltenen Lehrveranstaltungen – unter Angabe der **Kennziffer 244/2020** bis **16. September 2020** an:

bewerbung.erzwiss-lehrerbildung@uni-leipzig.de (möglichst in einer PDF-Datei) oder

Universität Leipzig
Erziehungswissenschaftliche Fakultät
Frau Dekanin Prof. Dr. Brigitte Latzko
Marschnerstraße 31
04109 Leipzig

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Der/Die Versender_in trägt dafür die volle Verantwortung.

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,
- die Personalverwaltung,
- die/den Gleichstellungsbeauftragte_n,
- die Schwerbehindertenvertretung und
- ggf. den Personalrat

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.